



So. 14. Juni – Tagestour Mecklenburger Seenplatte

10.00 Uhr Treffpunkt Citti-Tankstelle Padelügge. Geführte Tour von Uwe.



**Do. 18. bis So. 21. Juni –
BMW-Europatreffen in Portugal**

Fr. 26. Juni – Clubabend

Um 19.30 Uhr in unserem Clublokal Hanse-Soccer (ehemals Match Tennis-Center), Langenfelde 1a, Bad Schwartau.

**Fr. 03. bis So. 05. Juli –
Ostblock-Fahrzeugtreffen in Ribnitz-Damgarten**

**Fr. 03. bis So. 05. Juli –
BMW-Motorrad-Days in Garmisch-Partenkirchen**

**Fr. 17. bis So. 19. Juli –
Sommerfest des BMW-Clubs Kassel**

Zu allen Veranstaltungen sind Mitfahrer und Gäste herzlich willkommen

Impressum:

Herausgeber:	Vorstand BMW Motorradclub Lübeck e.V.
Bank und Konto:	Sparda-Bank Hamburg eG, BLZ 206 905 00 Kontonummer 0000 292 631
Kontakte und Organisation:	Jürgen Rieckhoff, Siemser Landstraße 57f 23569 Lübeck, Telefon 0451-39 49 45 E-Mail: ribo@t-online.de
Redaktion und Versand:	Brigitte Schmidt, Am Brook 3 23626 Kreuzkamp, Telefon 0451-39 63 06

05/2009

Nr. 65



Veranstaltungen

im

Mai

Rund um die
weiß-blaue Marke



www.bmw-mc-luebeck.de



Falk-Rainer auf dem Parcours

Falk-Rainer, Uwe und ich (Brigitte) waren zu um 10.30 Uhr bei Scholly's in Kirchlinteln (in der Nähe von Verden) angemeldet, um den Can-Am Spyder Probe zu fahren.

Um 8.00 Uhr holten wir Falk-Rainer ab. Wir fuhren fast die ganze Strecke Autobahn und waren kurz vor halb elf am Ziel. Der Spyder wartete schon auf uns.

Nach Instruktionen von Uli Bischoff von Scholly's sollten zunächst einige Proberunden auf dem Firmengelände gefahren werden. Als Erster fuhr Falk-Rainer. Als hätte er nie etwas anderes gemacht als Spyder zu fahren, beherrschte er den Parcours in **null Komma nichts**.

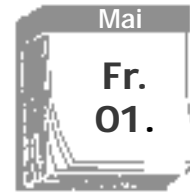
Dann war Uwe dran. Auch ihm kam natürlich seine Motorradpraxis zugute. Der Spyder bietet **neueste Fahrzeugtechnik**, wie z.B. **ABS, ESP** und **ASR**. Er hat einen Viertakt-Zweizylinder-Motor mit gut 100 PS bei 1.000 ccm.

Als Höchstgeschwindigkeit sind **190 km/h** angegeben (jedoch nicht auf dem Firmengelände!), die Preise liegen bei 18.000,- (mit Schaltung) bis 20.000,- Euro (mit Automatik).

Nach Uwe war ich dran. Der große Vorteil des Spyders für mich, dass er nicht umkippen kann! Ich habe ihn auch etwas übers Gelände bewegt, hatte aber meine Schwierigkeiten, weil ich keinen Motorradführerschein habe und **absolut keine Erfahrung** mit Fußschaltung und Gasgriff. Nachdem ich ihn **25x abgewürgt** hatte,



Uwe bekommt Instruktionen



Anfahren

Um 9.00 Uhr treffen wir uns an der Raststätte „Blüchereiche“ zwischen Bad Schwartau und Ratekau, um gemeinsam zu frühstücken. Danach, so gegen 10.00 Uhr, geht's los. Egbert führt eine **Übersprungstour** durch unsere schöne Heimat.

Mitfahrer herzlich willkommen



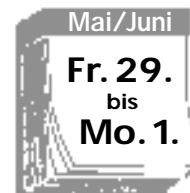
Hardy's Heringessen in Schlutup

Ab 14.00 Uhr sind alle willkommen, ob Biker oder nicht!

Heringe satt in sauer eingelegt oder frisch aus der Pfanne für **nur 3,- Euro!** (Fisch solange der Vorrat reicht.)

Außerdem Getränke, Grillfleisch, Frikadellen und Wurst zu freundlichen Preisen. Das alles gibt es in **Lübeck-Schlutup in der Fabrikstraße 3-5**.

Guten Appetit!



52. Fischereihafen-Rennen in Bremerhaven

Frank und Rosi haben uns wieder zu einem Wochenende rund um das **Fischereihafenrennen** eingeladen.

Liebe Clubmitglieder und Gäste, bitte beachtet, dass unser Clubabend Mai in Butjadingen stattfindet!



repariert werden. An seiner Verkleidung fehlten **zwei Schrauben**, so dass sie **ziemlich lose** am Rad hing. Zum Glück hatte **Falk-Rainer Schrauben und Werkzeug** dabei, und der Schaden konnte behoben werden.

Bei Sonnenschein und ziemlich frischen Temperaturen ging es um **halb elf** los. Über die Autobahnen **A1 und A20** fuhren wir bis zur **Anschlussstelle Groß Sarau**. Über die **B207 und B209** erreichten wir **gegen 12.00 Uhr** das Fahrsicherheitszentrum des ADAC.



...und das auch nicht!



So sollten wir nicht Motorrad fahren!

Hier herrschte schon reges Leben und Treiben. Es wurde ein **umfangreiches Programm** mit Vorführungen, Stunt- und Trialshows angeboten.

Mit insgesamt **zwölf Aktionsmodulen** auf einer Fläche von **21 Hektar** ist das **FSZ Lüneburg** eines der größten und modernsten seiner Art in Norddeutschland. **Von April bis Oktober** werden **verschiedene Trainings** angeboten. Infos unter www.fsz-lueneburg.de.

Kurz nach **15.00 Uhr** verließen wir das Gelände und fuhren über **Scharnebeck, Echem, Basedow, Witzeze** und **Büchen** nach **Fitzen**, um dort in der „Steirerhütte“ Kaffee zu trinken. Wir entschieden uns allerdings für was Herzhaftes. Auf der **Speisenkarte** stehen leckere **österreichische Spezialitäten**, die wir draußen genießen konnten. **Gegen halb sieben** verließen wir die gastliche Stätte und fuhren auf **Nebenstraßen** nach **Ratzeburg**. Von dort fuhren wir getrennt nach Hause.



So eine Tour macht hungrig!

stieg ich ab. Außerhalb des Firmengeländes auf öffentlicher Straße zu fahren habe ich mich nicht getraut, ich wäre wahrscheinlich im Graben gelandet. Falk-Rainer und Uwe haben dann noch „draußen“ **Probefahrt** gemacht.

Mittags wurde ein **kleines, leckeres Buffet** aufgebaut, das gut angenommen wurde. **Gegen 14.30 Uhr** machten wir uns wieder auf den Heimweg.

Alles in allem hat uns das Fahrzeug Spaß gemacht, auch das Scholly's Team war **super, sehr freundlich und kompetent**. Wir bedanken uns ganz herzlich – es hat uns gut gefallen bei Euch!



Blick ins Cockpit

5. April – Frühstartertour

Elf Teilnehmer trafen sich um **elf Uhr** zu dieser Tour. **Bei herrlichem Frühlingwetter** ging es auf Nebenstraßen über kleine Dörfer wie **Vorrade, Wulfsdorf, Klein Sarau** auf die B 207 nach **Ratzeburg**, weiter über **Groß Zecher** nach **Zarrentin** an den **Schaalsee**.



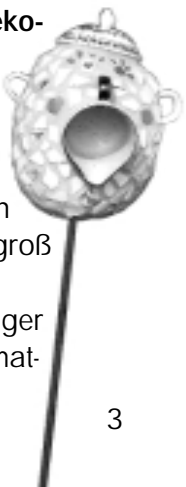
Auch schöne Keramik war zu erwerben

Gegen 12.30 Uhr kamen wir am **Infozentrum „Pahlhuus“** an. Dort war ein „**Biosphäre-Schaalsee-Markt**“ mit allerhand interessanten Sachen. Neben lukullischen Spezialitäten wurden z.B. auch Handwerksarbeiten, **Dekorative** für Haus und Garten sowie **Blumen** angeboten.

Passend zu Ostern

gab's „**Heike's Eierlikör**“, ein **Marionettenspieler** unterhielt groß und klein.

Im Foyer des „**Pahlhuus**“ war noch ein großer Stand mit farbiger Wolle aufgebaut. Interessierte Besucher konnten sich heimat-





Er wartet auf seinen Auftritt

kundlich schlau machen über das Schaalseegebiet zur Eiszeit.

Gegen **13.45 Uhr** fahren wir weiter. Über die Ortschaften **Lassahn, Groß Thurow** und **Schlagsdorf** erreichten wir **Thandorf**, wo wir im „Café Kreuzstich“ Kaffee und Kuchen genossen.

Gegen **16.00 Uhr** brachen wir wieder auf und fuhren bis **Herrnburg**. Hier

war allgemeine Verabschiedung angesagt.

Anmerkung: Eigentlich sollte unsere Frühstartertour ins **Feuerwehrmuseum nach Meetzen** gehen. Das Museum zieht aber zur Zeit nach Schwerin um, ist dort noch nicht wieder geöffnet. **So ist diese Fahrt aufgeschoben aber nicht aufgehoben...**



Eine der schönsten Seiten des Motorradfahrens...

11. April - Veteranen-Teilemarkt in Brokstedt

Helga und Jürgen waren in diesem Jahr wieder mit einem Stand auf dem Markt vertreten und sind schon am **Freitag** angereist. Gute Gelegenheit

auch für **Uwe**, mal ein paar alte Motorradsachen zu verkaufen.

Tatsächlich sind schon am Freitagabend **Uwes Motorradzeitungen** aus den 60ern en bloc verkauft worden.

Uwe und ich (Brigitte) sind am Sonnabend um **7.30 Uhr** losgefahren und waren gegen **9.00 Uhr** am Stand von Helga und Jürgen. Das Wetter war traumhaft



Ich bin ein schönes Motorrad...

und der Andrang so früh schon recht groß. **Zwei Belstaff-Jacken** von uns waren auch schon verkauft. Es herrschte **buntes Leben und Treiben** auf dem Markt, keine Hektik, sondern eine ganz **entspannte Atmosphäre**.

Es wurde alles Mögliche angeboten: In erster Linie natürlich **Motorradteile, neu und gebraucht**, teilweise gut erhalten, teilweise aber auch **Totalschrott!** Es gab daneben andere Flohmarktsachen, wie z.B. **Haushaltsgegenstände, Nippes, darunter Witziges und Kurioses**. Der geschnitzte „**röhrende Hirsch**“ war mir leider zu teuer (30,- Euro sollte er kosten) – sonst hätte er wohl ein neues Zuhause gefunden. Und der **Rowenta-Toaster** aus den 60ern war ja auch ganz schnuckelig...

Da Stöbern immer hungrig und durstig macht, waren auch die **Wurst- und Bierbuden** gut besucht.

Uwe hat ganz gut verkauft, er ist sogar seine **Heinrich-Verkleidung** los geworden. **Andere Clubmitglieder** sind ebenfalls gekommen, teils mit Motorrad, teils mit dem Auto.

Am frühen Nachmittag packten die ersten Händler wieder ein. Gegen **16.30 Uhr** verließen Uwe und ich den Markt.

Interessierte können sich schon mal vormerken: Der nächste **Veteranen-Teilemarkt** in Brokstedt ist am **Sonntag, dem 18. Oktober 2009**.



Nein, es ist nicht Jürgen...

19. April - StartUp Day beim ADAC

Um **10.00 Uhr** trafen sich **Brigitte, Egbert, Falk-Rainer, Sabrina, Marion, Stefan, Eberhard, Uwe und Brigitte** an der Citti-Tankstelle, um **gemeinsam nach Lüneburg zum StartUp Day beim ADAC zu fahren**. Bevor es losging, musste allerdings noch Egberts Motorrad